

Öffentlicher Nahverkehr in Karlsruhe: Warnstreik sorgt für Chaos!

Im Raum Karlsruhe kam es am Montag zu Ausfällen im Stadtbahnverkehr wegen des Warnstreiks von ver.di, doch die Auswirkungen blieben gering.

Ettlingen, Deutschland - Im Raum Karlsruhe kam es am Montag zu Ausfällen und Verzögerungen im Stadtbahnverkehr, nachdem die Gewerkschaft ver.di einen Warnstreik im öffentlichen Nahverkehr ausgerufen hatte. Einige Stadtbahnen der Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG) fielen aus, jedoch blieben die Auswirkungen am Albtalbahnhof zunächst gering, da die Mehrheit der Mitarbeiter nicht am Streik teilnahm. Jan Bleckert von ver.di erklärte, dass der Fahrbetrieb nicht stark betroffen sei, da hauptsächlich Mitarbeiter aus der Wagenpflege und Werkstätten streikten. Viele Stadtbahnlinien konnten regulär fahren, und nur wenige AVG-Beschäftigte folgten dem Streikaufruf.

Parallel dazu kam es in Ettlingen zu einer Kundgebung mit rund 50 Streikenden, die in Verhandlungen um einen neuen Eisenbahntarifvertrag für höhere Löhne und Inflationsausgleich demonstrierten. Die Gewerkschaft fordert 350 Euro pro Monat sowie einen Inflationsausgleich von 1.300 Euro. Auch bei der SWEG Bus GmbH im Rhein-Neckar-Kreis legten Mitarbeiter teilweise die Arbeit nieder, insbesondere bei den Schulbussen, allerdings war der Busverkehr in Schwetzingen nicht betroffen. Die Arbeitgeber bezeichneten die Forderungen als überzogen und boten lediglich drei Prozent mehr Geld an. Die Verhandlungen werden am 11. November fortgesetzt. Für weitere Informationen, **siehe die aktuelle Berichterstattung**

auf www.swr.de.

Details

Ort

Ettlingen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de